

Oktober 2024

ZEITUNG FÜR DREI GEMEINDEN



DO 31. OKTOBER 2024, 17.00 UHR
KONZERT PAULUSKIRCHE

LUDWIG VAN BEETHOVEN MISSA SOLEMNIS

Martina Rüping, Sopran
Ulrike Schneider, Mezzosopran
Stephan Scherpe, Tenor
Andreas Scheibner, Bass

Staatskapelle Halle
Paulus-Chor Halle
KMD Andreas Mücksch, Leitung

Mitteilungen der Gemeinden **Heiland** • **Paulus** • **St. Pankratius** in Halle (Saale)

MONATSSPRUCH OKTOBER:

Die Güte des HERRN ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß. (Klagelieder 3,22-23)

Ein Mann schreibt ein Klagelied. Seit über fünfzig Jahren lebt Jeremia als Gottes Prophet in seinem Volk Israel, isoliert, abgelehnt, gehasst, verfolgt. Ständig mahnte er zur Umkehr zum wahren und lebendigen Gott, aber der falschen Propheten gab es viele und nur zu gern wurden sie gehört, denn so musste sich ja nichts ändern am Lebenswandel, an Machtverhältnissen, an lieb gewordenen Ritualen, die die Seele vernebelten.

Doch dann traf ein, was Jeremia schon lange als Gottes Strafgericht angekündigt hatte. Das babylonische Heer legt Jerusalem in Trümmer, deportiert die gesamte Oberschicht und nur das einfache Volk bleibt zurück, Jeremia mit Ihnen.

Aber selbst jetzt will niemand Gottes Weissungen aus dem Mund des Propheten hören, es ist zum Verzweifeln.

Jeremia leidet. Hat er nicht sein eigenes Leben völlig aufgegeben um dieser „göttlichen Aufgabe“ willen? Und am Ende alles umsonst? Aber das ist nicht seine eigentliche, tiefste Klage.

Sie gilt seinem Volk, diesem verlorenen, verstockten Geschlecht, welchem er sich zugehörig fühlt, um dessen Wohlergehen er gekämpft hat.

Jeremia ist am Ende, kraftlos, ... mutlos.

Und nun kommt ein Satz in seinem Klagelied, der mich nicht loslässt und direkt in unseren Monatsspruch mündet. Jeremia schreibt: **Da sprach meine Seele zu mir.**

Wie ist das, wenn meine Seele zu mir spricht? Ist das eine Verbindung vom Göttlichen her?

Ist das dieser Zugang zu unserem Inneren, den nur Gott kennt und den er uns Menschen in der Schöpfung schenkte?

Wie sonst kann Jeremia aus der verzweifelten Klage heraus Güte empfinden, ... auf Barmherzigkeit für sein Volk hoffen?

Und das ganz treu, jeden Morgen wieder, ... so viel, wie gebraucht wird, und nicht als einmalige große „Ausschüttung“, die reichen muss.

Ich hatte in den letzten Wochen öfter Kontakt zu Menschen mit schlimmen Erkrankungen.

Angst war im Zimmer, Sorgen und Hilflosigkeit.

Und doch fanden sie Kraft, sich dem nächsten Morgen zu stellen, unabhängig davon, ob es einen Gottesbezug gab oder nicht.

Als ob eine Infusion an lebenswichtigen Mineralien für die Seele angelegt wurde, als Kraftquelle für diesen Tag.

Lasst uns nicht aufhören, zu hoffen und zu glauben, dass Gott ein treuer Begleiter für alle Menschen sein will und den Weg zur Seele kennt, besonders im Leid.

Ich wünsche uns allen diese Erfahrung, dass Gott in uns Raum gewinnt und uns spürbar weiterschiebt auf unserem Lebensweg.

Barbara Schatz

Rückblick: Kinderchortag der EKM - Lieder für uns! 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Wie viele Lieder standen im Achtliederbuch von 1524? Und wieviel Lieder stehen heute im Evangelischen Gesangbuch?

Die Antworten zu den Fragen erhielten die Kinder des Kinderchores der Paulusgemeinde am 31. August in Erfurt. Aber nicht nur das. Gemeinsam mit rund 250 anderen Kindern der Landeskirche zelebrierten sie den 500. Geburtstag des Evangelischen Gesangbuches. Das Kirchenchorwerk der EKM hatte eingeladen. Einen ganzen Tag lang wurde mit Melodien und Texten von damals und heute gebührend gefeiert: Am Vormittag wurde geprobt und ganz nebenbei noch allerhand zur Geschichte der heutigen kirchenmusikalischen Praxis gelernt. Und am Nachmittag wurden die Lieder in der Erfurter Thomaskirche in einem Abschlusskon-

zert mit Band der Öffentlichkeit präsentiert. Was für ein aufregender, unterhaltsamer und klangvoller Tag! Singen und Glauben gehören einfach zusammen!

Margret Jacobs



Neue Öffnungszeiten des Paulus-Gemeindebüros

Ab sofort gelten folgende neue Zeiten:

Mo 16:00-18:00 Uhr Sprechzeit Pfr. Kasparick

Di 09:00-12:00 Uhr

17:30-19:00 Uhr Sprechzeit Pfr. Eichert

Mi 08:00-12:00 Uhr

15:00-17:00 Uhr Sprechzeit GP Hofmann

Do 09:00-12:00 Uhr und 17:00-19:00 Uhr

Fr 10:00-12:00 Uhr Sprechzeit KMD Mücksch

Spendenboxen - Wir helfen der Halleschen Tafel

Ab sofort steht im Paulusgemeindehaus (Eingangsbereich) eine Spendenbox für die Hallesche Tafel und die Wärmestube bereit. Dazu gibt es Flyer zum Mitnehmen, welche Sachen gebraucht werden. Das sind zum Beispiel verpackte Lebensmittel - Reis, Nudeln, Konserven, Kaffee und Tee - bzw. Duschbad, Taschenlampen oder Powerbanks.

Die Spendenbox wird wöchentlich geleert.

Das Gemeindehaus ist montags bis freitags von 8-17 Uhr geöffnet.

Die Mitarbeitenden der Stadtmission bedanken sich jetzt schon für Ihr Engagement für mehr Gerechtigkeit und Zusammenhalt in unserer Stadt.

Mittelaltertreff: Kirche Reideburg

Am Donnerstag, dem 17. Oktober wollen wir die Reideburger Kirche besuchen. Die Dorfkirche St. Gertraud, die schon eine Erwähnung im 9. Jahrhundert findet, wird heute unter anderem auch als Kinderkirche genutzt. Gemeindepädagogin Simone Schlademann wird uns nach einer Andacht von ihrer Arbeit in der Reideburger Gemeinde berichten. Im Anschluss wollen wir wieder bei Kaffee und mitgebrachtem Kuchen miteinander ins Gespräch kommen.

Nach Reideburg fährt man mit der Straßenbahnlinie 7 nach Büschdorf/Endhaltestelle und muss dann mit dem Bus Linie 27 weiterfahren und am Kirchblick aussteigen. Die Anreise erfolgt individuell.



Foto: Ev. Kirchenkreis Halle-Saalkreis

Do., 17.10., 15 Uhr, St. Gertraud Reideburg

„Wir spenden für die **Gemeindepädagogik Plus**, weil wir immer wieder dankbar sind für zwei so engagierte Menschen, denen man ansieht, wie viel Spaß ihnen ihre Arbeit macht. Sara-Carina Hofmann, die so schöne und durchdachte Angebote für Kinder und Familien macht. Ihre Freude, Energie und Liebe vor allem den Kindern gegenüber ist einfach ansteckend. Und Andreas Mücksch, der mit so viel Leidenschaft, Geduld und Hingabe den Kinderchor leitet. Weil das so wertvoll ist, unterstützen wir sie gerne.“

Familie Kreis

Unterstützen auch Sie **Gemeindepädagogik Plus** durch monatliche oder einmalige Spenden:

Konto: Kreiskirchenamt Halle
IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18
Zweck: „RT 3615 Gemeindepädagogik Plus“



Foto: privat

Willkommensgottesdienst

Am 20.10. um 10 Uhr wollen wir neu Zugezogene im Paulusviertel willkommen heißen. Besonderes Augenmerk liegt auf jungen Leuten, die gerade neu durchgestartet sind. Auch alle anderen sind herzlich willkommen! Ein junges Team wird den Gottesdienst gestalten und lädt im Anschluss zu frischen Waffeln ein! Bitte einen **Flaschenöffner** zum Willkommensgottesdienst **mitbringen**.

Ihre Sara-Carina Hofmann mit Team

So., 20.10., 10 Uhr, Pauluskirche



Foto: S.-C. Hofmann

Kirchraumprofis führen durch die Pauluskirche

Am 20.10. (und vielleicht auch am 27.10.) wird es zur Offenen Kirche um 15 Uhr eine Führung der neu ausgebildeten Kirchraumprofis geben. Sechs Kinder aus der 3. und 4. Klasse haben im August und September die Kirche genau unter die Lupe genommen und für ihre brennenden Fragen Antworten gesucht.

Wer das Ergebnis erleben möchte, ist herzlich zur Führung eingeladen. Wir freuen uns über viele Gäste!

Sara-Carina Hofmann mit Luise, Rosa, Amelie, Marie, Linda und Mila

So., 20.10., 15 Uhr, Pauluskirche

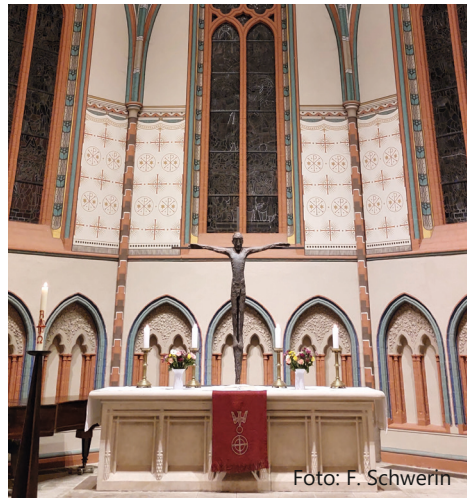


Foto: F. Schwerin

Save the date: Wohnzimmerkirche am 5. November

... ab 19 Uhr im Paulus-Gemeindehaus. Gemütliche Atmosphäre, Spiritualität, Gemeinschaft für alle, die sich mitten in der Woche was Gutes tun wollen.

Weitere Infos folgen im November-Gemeindebrief.

Di., 5.11., 19 Uhr, Paulusgemeindehaus

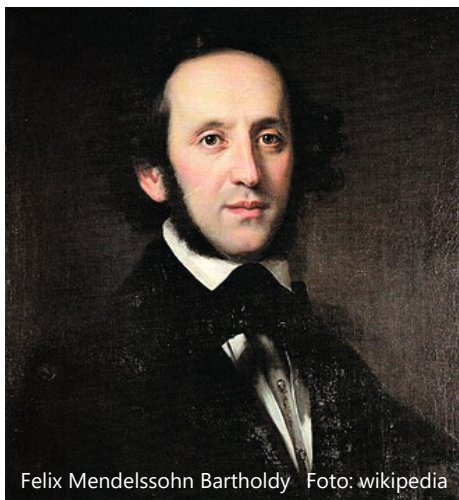
Montagsgespräch: Antisemitismus in der Musik - das Beispiel Felix Mendelssohn-Bartholdy

Referent: Michael Stolle

Der Dozent an der Martin-Luther-Universität Michael Stolle zeigt uns am Beispiel von Felix Mendelssohn-Bartholdy, wie sich der Antisemitismus auch in der Musik breitmachte.

Nach seinem Tod wurde Mendelssohn-Bartholdy Ziel antisemitischer Propaganda. Den Beginn machte Richard Wagner, der auch von Mendelssohns Kompositionen beeinflusst wurde, mit seinem Pamphlet „Das Judentum in der Musik“, das 1850, drei Jahre nach Mendelssohns Tod, zunächst unter einem Pseudonym und dann erweitert 1869 unter seinem Namen erschien. Im Dritten Reich wurden Mendelssohns Werke kaum noch aufgeführt.

An Klangbeispielen und interessanten Auszügen aus zeitgenössischen Dokumenten macht uns Michael Stolle mit dem Phänomen des Antisemitismus in der Musik vertraut.



Felix Mendelssohn Bartholdy Foto: wikipedia

Mo., 21.10., 20 Uhr, Paulusgemeindehaus

Bibelkurs: Das Buch Daniel

Das Danielbuch ist ein beeindruckendes Beispiel alttestamentlicher apokalyptischer Literatur. Zahlreiche neutestamentliche Bibelstellen beziehen sich auf die Prophezeiungen des Daniel. Damit stellt dieses Buch eine Grundlage für spätere christliche Endzeiterwartungen dar.

Wenn Sie Lust haben, sich mit dieser besonderen Bibellektüre zu befassen, kommen Sie gern dazu. Der Bibelkurs ist eine offene Gruppe und heißt alle Interessierten herzlich willkommen.

Di., 22.10., 17 Uhr, Pauluszimmer

Ökumenischer Reformationsgottesdienst

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in ökumenischer Tradition daran erinnern, dass die Kirche immer zu reformieren ist (ecclesia semper reformanda), bzw. eine sich ständig verändernde Größe darstellt. Aber das macht sie gerade lebendig und flexibel.

Lassen Sie uns am Reformationstag den Willen zur Veränderung bekräftigen, indem wir ge-

meinsam mit unseren katholischen Schwestern und Brüdern einen ökumenischen Gottesdienst in der Heilig-Kreuz-Kirche in der Gütchenstraße feiern. Schon das Erscheinen ist ein unübersehbares Zeichen der Verbundenheit und der Verantwortung für die Zukunft der Kirche.

Do., 31.10., 10:30 Uhr, Hl.-Kreuz-Kirche

Predigtreihe: Bäume in der Bibel

Mit einer neuen Predigtreihe zum Thema „Bäume in der Bibel“ wollen wir in den Herbst starten. An vier aufeinander folgenden Sonntagen werden wir uns mit diesem Thema befassen.

Den Anfang macht ein Jugendgottesdienst zum Psalm 1 mit dem Jugendchor, der Jungen Gemeinde, Konfirmanden und Pfarrer Kasparick am 27. Oktober.

Am 3. November folgt ein Gottesdienst mit Pfarrer Eichert zum Thema Paradiesbaum.

Thema des Gottesdienstes am 10. November mit Pfarrer Kasparick ist der brennende Dornbusch.

Den Abschluss gestaltet Pfarrer Eichert am 17. November. Dann geht es um die Stauden aus dem Jonabuch.

Themengottesdienste:
So., 27.10./3.11./10.11./17.11., 10 Uhr,
Pauluskirche

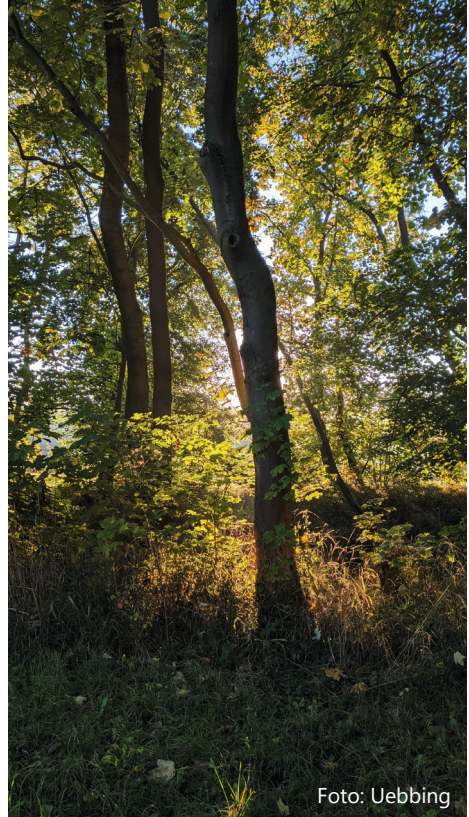


Foto: Uebbing

Jahreskonzert in der Pauluskirche: Missa solennis

Am Reformationstag laden wir Sie herzlich zu einem ganz besonderen Konzerterlebnis in die Pauluskirche ein.

Der Paulus-Chor führt gemeinsam mit der Staatskapelle Halle und Solisten (siehe Plakat auf der Titelseite) unter der Leitung von Kirchenmusikdirektor Andreas Mücksch die Missa solennis von **Ludwig van Beethoven** auf.

Die Messe wurde zwischen 1819 und 1823 komponiert und gilt als eine der bedeu-

tendsten Leistungen Beethovens (1770-1827). Er selbst bezeichnete sie in seinen letzten Lebensjahren als sein gelungenstes Werk (Quelle: Wikipedia).

Kartenverkauf im Büro der Paulusgemeinde
Robert-Blum-Str. 11a, Tel. (0345) 5233787
Kontakt@Paulusgemeinde-Halle.de
Donnerstag 17-19 Uhr, Freitag 10-12 Uhr
Eintritt: 25 € / 15 € / 10 €
Die Plätze sind nummeriert.

Do., 31.10., 17 Uhr, Pauluskirche

Gottesdienste für Heiland | Paulus | St. Pankratius

06. Oktober | 19. So. nach Trinitatis

- 10:00 **Pauluskirche** Gottesdienst (Wolfgang Kleemann)
 10:30 **Heilandskirche** Gottesdienst (Prof. Dr. Christian Senkel)

13. Oktober | 20. So. nach Trinitatis

- 09:00 **St.-Pankratius-Kirche** Gottesdienst (Martin Schmelzer)
 10:00 **Pauluskirche** Gottesdienst (Friedhelm Kasparick)

20. Oktober | 21. So. nach Trinitatis

- 10:00 **Pauluskirche** Willkommensgottesdienst (Sara-Carina Hofmann), s. S. 5
 10:30 **Heilandskirche** Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Martin Schmelzer),
 anschl. Kirchenkaffee

27. Oktober | 22. So. nach Trinitatis

- 09:00 **St.-Pankratius-Kirche** Gottesdienst (Martin Schmelzer)
 10:00 **Pauluskirche** Gottesdienstreihe „Bäume in der Bibel“: Psalm 1
 (Friedhelm Kasparick), siehe Seite 7
 10:30 **Heilandskirche** Gottesdienst mit Chor (Desirée Werner), siehe Seite 11

31. Oktober | Reformationstag

- 10:30 **Heilig-Kreuz-Kirche** *Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag
 (Friedhelm Kasparick & Magnus Koschig), siehe Seite 6*

03. November | 23. So. nach Trinitatis

- 10:00 **Pauluskirche** Gottesdienstreihe „Bäume in der Bibel“: Der Paradiesbaum
 (Christoph Eichert), siehe Seite 6

Gemeinsame Trauer und Solidarität nach dem furchtbaren Angriff in Solingen

Die Musliminnen und Muslime unseres Christlich-Muslimischen Gesprächskreises waren besonders erschüttert vom Attentat in Solingen. Sie schreiben:

Der furchtbare Messerangriff in Solingen, bei dem unschuldige Menschen ihr Leben verloren haben und weitere verletzt wurden, hat uns alle tief erschüttert. In solch schwie-

rigen Zeiten ist es wichtiger denn je, dass wir als Gemeinschaft zusammenstehen und uns gegenseitig unterstützen. Wir, der Christlich-Muslimische Gesprächskreis, verurteilen diesen schrecklichen Angriff auf das Schärfs- te und sprechen den betroffenen Familien unser tiefes Mitgefühl aus. Gewalt hat keinen Platz in unserer Gesellschaft, und wir verur- teilen solche Taten mit aller Entschiedenheit.

Alle Termine auf einen Blick

Di 08.10.	19:00	Paulusgem.-haus	<i>Regional: Christlich-Muslimischer Gesprächskreis</i>
Mi 09.10.	10:00	Paulusgem.-haus	<i>Frühstückscafé „Auf (S)ein Wort!“ (siehe Seite 14)</i>
Mi 09.10.	14:00	Pfarrhaus Mötzlich	Gemeindenachmittag
Do 10.10.	14-15	Heilandskirche	Café Kroküsschen, Quartals-Geburtstagsfeier (s. S. 11)
Di 15.10.	19:30	Pauluskirche	Lesung und Gespräch: Solidarische Kirche (s. Einleger)
Mi 16.10.	18:00	Heilandskirche	<i>Regional: Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)</i>
Mi 16.10.	20:00	Paulusgem.-haus	Gesprächskreis Blaue Stunde
Do 17.10.	14:00	Paulusgem.-haus	Mittelaltertreff: Fahrt nach Reideburg (siehe Seite 4)
Sa 19.10.	09:30	Sportplatz Kütten	Jahreszeiten-Pilgern (siehe Seite 13)
Mo 21.10.	20:00	Paulusgem.-haus	Montagsgespräch (siehe Seite 6)
Di 22.10.	10-12	Gem.-haus Trotha	<i>Regionaler Seniorenmusizierkreis (siehe Seite 12)</i>
Di 22.10.	17:00	Paulusgem.-haus	Bibelkurs (siehe Seite 6)
Di 22.10.	18:00	Heilandskirche	Handarbeitstreff
Mi 23.10.	18:00	Heilandskirche	Friedensgebet
Fr 25.10.	16:00	noch offen	<i>Regional: Teenietreffen (siehe Seite 14)</i>
Sa 26.10.	10:50	Hauptbahnhof	<i>Regional: Kinderkirche unterwegs (siehe Seite 14)</i>
Di 29.10.	19:30	Pfarrhaus Mötzlich	Gesprächskreis 30plus
Do 31.10.	17:00	Pauluskirche	Konzert: Beethoven - Missa solemnis (siehe Seite 7)

So finden Sie zu uns

Pauluskirche: Rathenauplatz 22 | **Paulusgemeindehaus:** Robert-Blum-Str. 11a

Heilandskirche: Krokusweg 29

St.-Pankratius-Kirche Mötzlich: W.-Dolgnert-Str. 1 | **Pfarrhaus Mötzlich:** W.-Dolgnert-Str. 7

Nachruf: Wir trauern um Christoph Victor

Am 13. August wurde Pfarrer Christoph Victor durch seine Herzkrankheit aus dem Leben gerissen. Er wurde 58 Jahre alt. Noch immer sind wir erschüttert und fühlen mit seiner Frau Ulrike Wolter-Victor und seinen erwachsenen Kindern.

Christoph Victor war der Bereichsleiter Theologie der Diakonie Mitteldeutschland - und mit seiner Familie über Jahre Teil unserer Paulusge-

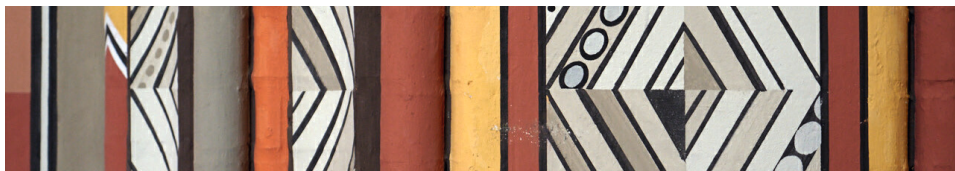
meinde. Viele haben seine Gottesdienste geschätzt, die er - oft gemeinsam mit seiner Frau - mit uns gefeiert hat. Und viele werden seine freundliche, humorvolle und zugleich unprätentiöse Art vermissen, anderen nahe zu sein. Am 22. August haben wir mit einer Trauerfeier in der Pauluskirche von ihm Abschied genommen.

Christoph Eichert

Gemeindegruppen und Kreise

Paulus

- montags** 2x monatlich 16:30 Uhr Swahili-Kurs
17:00 Uhr Konfirmandenstunde (8. Klasse)
1x monatlich 20:00 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus)
- dienstags** 14:45-15:30 Uhr Kinderkirche (1. Klasse) | 15:45-16:45 Uhr Kinderkirche (2.+3. Klasse)
17:00-18:00 Uhr Kinderkirche (4. Klasse)
1x monatlich 17:00 Uhr Bibelkurs
jeden 1. Di. im Monat 18:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde
1x monatlich 19:00 Uhr Christlich-Muslimischer Gesprächskreis
- mittwochs** jeden 2. Mi. im Monat 10:00 Uhr Frühstücks-Café „Auf (S)ein Wort!“
15:00 Uhr Kindergartenchor | 17:00 Uhr Kinderchor (1.-6. Klasse)
17:00 Uhr Konfirmandenstunde (7. Kl.) | 18:00 Uhr Posaunenchor | 19:30 Orchester
1x monatlich 20:00 Uhr Gesprächskreis „Blaue Stunde“
(Seiteneingang Gem.-haus)
- donnerstags** 1x monatlich 15:00 Uhr Mittelaltertreff (Senioren)
18:00 Uhr Jugendchor | 19:00 Uhr Junge Gemeinde | 19:30 Uhr Pauluschor
- freitags** 09:30 Uhr Krabbelgruppe in Heilig-Kreuz (Gütchenstr. 21), Leitung: Anna Exner
(Tel. 68666773)
1x monatlich 16:00-19:00 Uhr Teenietreffen (5.+6.Klasse)
- samstags** 10:00-12:00 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7
- Taufseminar** für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen
- Flötenkreise** bei Frau Wache dienstags+mittwochs nach Vereinbarung (Tel. 5231056)
- Offene Kirche** an Wochenenden und Feiertagen 15:00-17:00 Uhr (Ostern bis Reformationstag)



Heiland

- montags** 14:30-15:30 Uhr Christenlehre (1.-4. Klasse)
- dienstags** jeden 4. Di. im Monat 18:00-19:30 Uhr Handarbeitstreff
- mittwochs** jeden 3. Mi. im Monat 18:00 Uhr Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)
jeden 3. Mi. im Monat 17:00-20:00 Uhr Konfirmandentreffen (in Trotha)
jeden 4. Mi. im Monat 17:00-19:00 Uhr Konfirmandentreffen (in Heiland)
- donnerstags** jeden 1. Do. im Monat 14:00-16:00 Uhr Café Kroküsschen (offene Seniorenrunde)
19:00 Uhr Chor

St. Pankratius

- dienstags** jeden letzten Di. im Monat 19:30 Uhr Gesprächskreis „30plus“
- mittwochs** jeden 2. Mi. im Monat 14:00-16:00 Uhr Gemeindenachmittag

Rückblick: Schulanfangsgottesdienste

Sowohl in der Heilandsgemeinde als auch in Trotha haben wir den Schulanfang mit Segnungen gefeiert. In der Heilandsgemeinde gab es Kirchenkaffee, in Trotha danach einen Brunch mit Grillen. Dank an alle, die das vorbereitet haben! Dank an alle, die etwas mitgebracht haben, was wir dann teilen konnten. Im Mittelpunkt stand in beiden Gottesdiensten die Frage, was ich meinem Nächsten tun kann. Der barmherzige Samariter wurde erzählt, und wir haben die Fürbitten auf kleine Friedenstauben geschrieben, die dann aufgeklebt oder hingehängt wurden. Ein schönes Zeichen!

Martin Schmelzer



Foto: K. Sonnerberg

Café Kroküsschen im Oktober

Lobe den Herrn, meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat! (Ps. 103,1)
Seien Sie herzlich zum Café Kroküsschen am 10. Oktober um 14 Uhr ins Gemeindehaus der Heilandsgemeinde eingeladen.

Mit Musik und Gesang wollen wir Gott loben und besonders alle Geburtstagskinder des zu-

rückliegenden Quartals erfreuen. Sie dürfen aber auch gespannt sein auf eine ganz besondere Geschichte von Freundschaft, Wegbegleitung und Neuanfang.

Ihre Elisabeth Opitz

Do., 10.10., 14 Uhr, Heilandskirche

Singen! Im Chor der Heilandsgemeinde

Gemütlich war es am 25. August auf der Empore der Heilandskirche: Dort hatte der Chor der Heilandsgemeinde Aufstellung bezogen und bereicherte den Gottesdienst mit seinem Gesang. Unter neuer (Übergangs-)Leitung möchte der Chor wieder verstärkt im gottesdienstlichen Kontext in Erscheinung treten.

Dafür proben wir jeden Donnerstag, 19:00 bis 20:30 Uhr. Wir singen Choralsätze und kleinere Chorwerke, Kanons und liturgische Stücke, aber auch internationale Lieder. Neue Sänge-

rinnen und Sänger sind jederzeit herzlich eingeladen dazuzustoßen!

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 27. Oktober: Gottesdienst mit Chor
Sonntag, 01. Dezember: Adventsmusik im Kerzenschein in Mötzlich

Sonntag, 15. Dezember: Diakonischer Gottesdienst mit Chor

Kontakt: Burkhard Sereße (Chorleiter), Tel. 0152-27193547

Noch eine Turmsanierung in Mötzlich

Die Sanierung des Kirchturmes von St. Pankratius liegt nun schon fast 5 Jahre zurück, da ist nun auch der andere Turm wieder instandgesetzt. Pankratius hat zwei Türme? Ja, einen auf dem Kirchhof und einen auf dem Pfarrhof – der Taubenturm. Zusammen mit Pfarrhaus, Wirtschaftsgebäuden und Eingangstor bildet er ein denkmalgeschütztes Ensemble, wovon Besucher immer wieder entzückt sind. Gern wird Haus und Garten für Familienfeiern genutzt, und auch zum Tag des offenen Denkmals (am 8. September) standen die Tore für einen Besuch offen. Umso wichtiger, als dafür die Verkehrssicherheit gewährleistet sein muss und musste. Denn die Dachziegel des Turmes hingen schief und drohten schon vom Dach zu fallen.

Der Initiative Frieder Weigmanns ist es zu verdanken, dass der Anfang zur Sanierung im Mai 2023 gemacht wurde, indem er und Volker Prautsch ihre Gerüste vereinigten, um das hohe Gebäude einzurüsten und Vorarbeiten am Turm zu erledigen. Ein großer Dank an sie und ihre zahlreichen Helfer! Nach erfolgter Begutachtung durch den kirchlichen Baureferenten und die Baudenkmalpflege führte Firma Meye aus Landsberg die umfangreichen Arbeiten sachgerecht und zu aller Zufriedenheit aus. Denn nicht nur das Dach brauchte einige Zuwendung, sondern auch das Gesims und der Sturz der südlichen Türöffnung. Neben alledem stellte sich heraus, dass der Westgiebel marode



Foto: N. Exner

war und neu aufgemauert werden musste. Danach erfolgten die Sanierungsarbeiten am Dachstuhl und schließlich die Dachdeckung mit neuen Biberschwänzen. Alles in allem kostete das Projekt, das die Gemeinde selbst finanzieren muss, d. h. ohne Fördergelder aus den üblichen Töpfen, aufgrund der Eigenleistung „nur“ knapp 14.000 €. Ende August konnte das Gerüst dann abgebaut werden, und der Turm begrüßt die Besucher des Pfarrhofes nun mit einem gepflegten Haupte, gerade rechtzeitig zum herannahenden Erntedankfest. Hier könnte der Artikel enden, nicht aber ohne ausgesprochenes Dankeschön an die großen und kleinen privaten Spender, durch die das Projekt erst ermöglicht werden konnte!

Nikolai Exner, GKR

Der regionale Seniorenmusizierkreis...

...trifft sich wieder am **22. Oktober** um

10 Uhr im Trothaer Gemeindehaus.

Jahreszeiten-Pilgern

Dieser Begriff stammt von einem Pastor aus Hamburg. Wir waren auf Konventsklausur in Hamburg, und der „Pilgerpastor“ erzählte begeistert vom Pilgern und den Wegen, die das erschließt.

Wir gehen am 19. Oktober von Kütten zum Petersberg. Und da zur Kirche auf dem Petersberg. Danach gehen wir zurück.

Wir starten am Sportplatz in Kütten. Wir singen, beten, gehen in Stille. Der Weg von Kütten und zurück beträgt ca. 10 km.

Sie dürfen sich angesprochen und eingeladen fühlen!

Ich freue mich auf das Herbstpilgern!

Martin Schmelzer

Sa., 19.10., 9:30 Uhr, Sportplatz Kütten



Achtung: Kontoänderung bei St. Pankratius

Liebe Mitglieder der St.-Pankratius-Gemeinde, hiermit möchten wir Sie (jetzt wird es ein bisschen bürokratisch) über die „Transformation bestehender Bankkonten in die Kontenstruktur der Kassengemeinschaft des Kreiskirchenrates“ informieren.

Weiter heißt es vom Kreiskirchenamt: „Seit dem 1.1.2023 gilt das neue Kirchengesetz über das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen der Kirchengemeinden in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland. Das heißt, dass nach § 43 Absatz 1 Satz 3 HKRGK der Zahlungsverkehr ab dem 1.1.2025 über ein Gemeinschaftskonto des Kirchenkreises erfolgen muss (...) Das bedingt die Auflösung der eigenen Bankkonten bis zum 31.12.2024.“

Es gibt also nur noch *ein* Gemeinschaftskonto beim KKA für *alle* Kirchengemeinden in Halle

und Saalkreis. Deswegen muss bei Einzahlungen, Spenden o.ä. immer der Adressat angegeben werden, damit die Einzahlung richtig zugeordnet werden kann.

Das heißt für Sie: Sie können ab dem 1.1. 2025 eine Zahlung an die St.-Pankratius-Gemeinde nur noch auf das Konto des Kreiskirchenamtes Halle bei der Saalesparkasse mit der Kontonummer IBAN DE55 8005 3762 0386 0601 18 (BIC: NOLADE21HAL) tätigen. Dabei bitte immer „St. Pankratius“, „Mötzlich“ oder „RT 3613“ angeben.

Das bisherige Konto mit der IBAN DE09 8005 3762 0380 0602 35 wird zum 31.12.2024 aufgelöst.

Ihr GKR St. Pankratius

Frühstückscafé „Auf (S)ein Wort!“

Herzliche Einladung zur monatlichen Frühstücksrunde ins Paulusgemeindehaus:

Auf dem Weg mit Ruth und Noomi

An diesem herbstlichen Vormittag begeben wir uns auf einen besonderen Herbstspaziergang. Wir begleiten Ruth und Noomi und erfahren viel von Freundschaft und Verantwortung, Abschied und Neuanfang und einem tiefen Lebenswillen. Natürlich ist wieder viel Gelegenheit zu Gespräch und Begegnung und dem Erzählen über das ein oder andere Reiseerlebnis.

Seien Sie ermutigt zu kommen und freuen Sie sich auf das morgendliche Beisammensein mit



Foto: pixabay

frischem Kaffeeduft und leckeren Köstlichkeiten, die zum Teilen mitgebracht werden. (nächster Termin: 13. November)

Ihre Elisabeth Opitz

Mi., 9.10., 10 Uhr, Paulusgemeindehaus

Teenietreffen im Oktober

Herzliche Einladung zum Teenietreff am 25. Oktober! Wir werden eine Exkursion machen in ein christliches Pflegeheim in unserer Stadt. Es ist uns ein Anliegen, dass Menschen verschiedensten Alters sich begegnen können. Wie ist das, in einem Pflegeheim zu leben? Welche Herausforderungen haben die Pflegenden? Wir wünschen uns Begegnungen, die weiterbringen und freuen uns auf das Treffen!

Eine gesonderte Einladung wird dann kurz



Foto: Pixabay/Michal Jarmoluk

vorher wieder per E-Mail versandt.

Martin Schmelzer

Fr., 25.10., 16-19 Uhr, Treffpunkt wird noch bekanntgegeben

Regionaler Ausflug „Kinderkirche unterwegs“

Mit allen Sinnen in die Zeit von Martin Luther reisen - das werden wir gemeinsam im Sinnenpark in Naumburg erleben. Alle Kinder aus Trotha, der Frohen Zukunft und Paulus sind herzlich eingeladen, mit oder ohne Eltern einen besonderen Herbstsams-tag zu erleben.

Mitzubringen sind ein Mittagsvesper zum Teilen, eine Regenjacke und ein Unkostenbeitrag für Fahrt und Führung (3-10 € pro Person - das hängt von der Anzahl der Teilnehmenden ab - Zuschüsse sind bean-

tragt!). Treffpunkt ist entweder um 10:15 Uhr am Paulusgemeindehaus oder um 10:50 Uhr am Hauptbahnhof. Gegen 15:30 Uhr sind wir wieder am Hauptbahnhof. Die Teilnahmezahl ist begrenzt.

Anmeldungen bis zum 17.10. an martin.schmelzer@ekmd.de oder sara-carina.hofmann@ekmd.de

Martin Schmelzer & Sara-Carina Hofmann

Sa., 26.10., 10:50 Uhr, Hauptbahnhof

Gemeindebüro **Heiland** | **St. Pankratius**: Krokusweg 29 | Frau Grunert | Tel. 68468850
 Öffnungszeit: Do 15-16 Uhr | E-Mail: Heilandgemeinde-Halle@t-online.de
 Vors. d. GKR **Heiland**: Stefan Weise | Klopstockstr. 100 | Tel. 5221660
 Gemeindekonto **Heiland**: IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18 | BIC: NOLADE21HAL
 (Empfänger: Kreiskirchenamt Halle; Verwendungszweck: RT 3612)
 Vors. d. GKR **St. Pankratius**: Nikolai Exner | Tel. 2941374
 Gemeindekonto **St. Pankratius**: DE55 8005 3762 0386 0601 18 | BIC: NOLADE21HAL
 (Empfänger: Kreiskirchenamt Halle; Verwendungszweck: RT 3613)
 Gemeindebüro **Paulus**: Robert-Blum-Str. 11a | Fr. Gienke | Tel. 5233787 | Fax 5250423
 Geöffnet Mo 16-18 | Di 9-12 & 17.30-19 | Mi 8-12 & 15-17 | Do 9-12 & 17-19 | Fr 10-12 Uhr
 E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de
 Website & Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de
 Instagram: @paulusgemeindehallesaaale | Facebook: @PaulusgemeindeHalle
 Gemeindekonto **Paulus**: IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18 | BIC: NOLADE21HAL
 (Empfänger: Kreiskirchenamt Halle; Verwendungszweck: RT 3615)
 Vors. d. GKR **Paulus**: Ulrike Germann | Rathenauplatz 13 | Tel. 5238932
 Bauverein **Pauluskirche**: IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 | BIC: NOLADE21HAL

Pfarrer Christoph Eichert

Lafontainestraße 10 | 06114 Halle (Saale) | Tel. 13259612

E-Mail: christoph.eichert@ekmd.de

Sprechzeit: Di 17:30-19 Uhr | Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)

Pfarrer Friedhelm Kasparick

Tel. 5230070 | E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de

Sprechzeit: Mo 16-18 Uhr | Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)

Pfarrer Martin Schmelzer

Pfarrstr. 5 | 06118 Halle | Tel. 56643943 | E-Mail: martin.schmelzer.pfarrer@gmail.com

Gemeindepädagogin Sara-Carina Hofmann

Tel.: 0176-45283507 | E-Mail: gp.hofmann@paulusgemeinde-halle.de

Gemeindepädagogin Elisabeth Opitz

Tel.: 52502814 | E-Mail: e.u.r.opitz@web.de

Kantor KMD Andreas Mücksch

Robert-Blum-Straße 11 | 06114 Halle (Saale) | Tel. 0163-8433320

E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de

Kindergarten

Robert-Blum-Straße 11a | 06114 Halle (Saale) | Tel. 5230813

E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de | Leitung: Antje Ohlsen



Impressum

Herausgeberin: Evangelische Paulusgemeinde Halle, Robert-Blum-Str. 11a, 06114 Halle

verantwortliche Redakteure: Vi.S.d.P. Nele Hatoum, Freimut Schwerin

Anschrift der Redaktion: Robert-Blum-Str. 11a, 06114 Halle

E-Mail: redaktion@paulusgemeinde-halle.de

Redaktionsschluss: i.d.R. 1. Tag des Vormonats | Druck: Druckerei Hessel